



Bundesamt für  
Verbraucherschutz und  
Lebensmittelsicherheit

Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit  
Dienststz Berlin • Postfach 11 02 60 • 10832 Berlin

→	Frist not.		KRV KIA	Mdt.:
RA	<b>EINGEGANGEN</b>			Kenn- nien.
SB	1 1. NOV. 2008			Rück- spr.
Rück- spr.	Günther · Heidel · Wollenteit · Hack · Goldmann · Friedemann Kraft Rechtsanwälte			Be- reit- ung.
zDA				

Frau  
Dr. Michèle John  
RAe Günther Heidel Wollenteit Hack Goldmann  
Mittelweg 150  
20148 Hamburg

TELEFON +49 (0)30 18444-10118  
TELEFAX +49 (0)30 18444-89999  
E-MAIL Friedemann.Kraft@bvl.bund.de  
INTERNET www.bvl.bund.de

IHR ZEICHEN 08/0653MJ/C/mj  
IHRE NACHRICHT VOM

AKTENZEICHEN 101-3105-04/0(2008) - 284608  
(bei Antwort angeben)

DATUM 07. November 2008

**Messergebnisse Acrylamid  
Jahresbericht Lebensmittelüberwachung  
Ihr Antrag auf Auskunft vom 12. September 2008**

Sehr geehrte Frau Dr. John,

Ich nehme Bezug auf Ihr Schreiben vom 23. Oktober 2008 und teile Ihnen im Hinblick auf den Stand der Bearbeitung des Antrages Ihrer Mandantin des foodtwach e.v. folgendes mit:

Sämtlichen 68 Lebensmittelunternehmern, die von der Herausgabe der beantragten Messergebnisse betroffen sein können, wurde Ende Oktober 2008 ein Anhörungsschreiben zugesandt. Mit diesem Schreiben erhalten diese Gelegenheit, sich binnen 4 Wochen ab Zugang zu der beabsichtigten Herausgabe der Daten an den foodwatch e.v. zu äußern.

Nach Zugang der Rückläufe aus den Anhörungsschreiben werden diese ausgewertet. Anschließend ist ein Bescheid zu fertigen, in dem über die Herausgabe der Daten entschieden wird. Dieser ist allen betroffenen Lebensmittelunternehmern bekannt zu geben. Die eigentliche Herausgabe der Daten an den foodwatch e.v. darf erst erfolgen, wenn der Bescheid bestandskräftig ist, also frühestens 4 Wochen nach der Bekanntgabe an die betroffenen Unternehmer (vgl. § 4 Abs. 3 Satz 3 VIG). Sollten sich einzelne Unternehmer dazu entschließen, Widerspruch gegen den Bescheid einzulegen und/oder Klage zu erheben so verzögert sich die Herausgabe dieser Daten entsprechend.

Somit ist mit einer Herausgabe der Daten an den foodwatch e.v. erst frühestens im Januar 2009 zu rechnen.

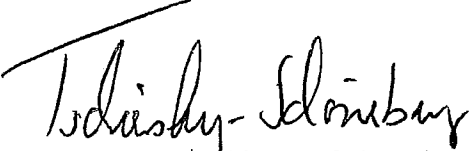
Dienststz Braunschweig  
Bundesallee 50, Geb. 247  
38116 Braunschweig  
Tel: +49 (0)531 21497-0  
Fax: +49 (0)531 21497-299

Abt. Pflanzenschutzmittel  
Messweg 11/12  
38104 Braunschweig  
Tel: +49 (0)531 299-5  
Fax: +49 (0)531 299-3002

Dienststz Berlin  
Mauerstraße 39-42  
10117 Berlin  
Tel: +49 (0)30 18444-000  
Fax: +49 (0)30 18444-89999

Referatsgr. Untersuchungen  
Diedersdorfer Weg 1  
12277 Berlin  
Tel: +49 (0)30 8412-0  
Fax: +49 (0)30 8412-2955

Mit freundlichen Grüßen

  
Dr. Helmut Tschiersky-Schöneburg  
Leiter des BVL